

XXIV. GP.-NR  
3681/J

12. Nov. 2009

## Anfrage

des Abgeordneten Mag. Roman Haider  
und anderer Abgeordneter

an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend

betreffend **Teilnehmerliste an den Workshops für eine neue Tourismusstrategie**

Am 30. Oktober 2009 eröffnete Wirtschaftsminister Dr. Reinhold Mitterlehner im Tagungszentrum Schloss Schönbrunn vor mehr als 100 Vertreter/innen der Tourismuswirtschaft die Enquete "Gemeinsam ins neue Tourismus-Jahrzehnt". Sie war der Auftakt zur Erarbeitung einer neuen Tourismusstrategie.

Vier Arbeitsgruppen werden sich auf Basis der Vorarbeiten der Plattform Bund/Bundesländer mit den folgenden Themen beschäftigen:

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht)
- Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit)
- Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation)
- Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize)

Seitens des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend wurden bezüglich der Teilnehmer ausschließlich die üblichen Interessengruppen genannt, die an diesem, für den Österreichischen Tourismus so wichtigen Strategieprozess, teilnehmen sollen.

Es stellt sich die Frage ob es nicht vernünftiger wäre, neben den seit Jahren im Tourismus tätigen Meinungsbildnern, auch vermehrt Teilnehmer anderer Gruppen und Fachexperten einzubinden.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend nachfolgende

### Anfrage:

1. Welche Personen sind konkret für den Arbeitskreis Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht) seitens der Interessensgruppen – Bundesländer, WKÖ, ÖHV, vda; AK, Städtebund, Gemeindebund, ÖHT, BMF, BMJ vorgesehen?
2. Welche Experten werden zu den Sitzungen des Arbeitskreises Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht) eingeladen?
3. Auf Grund welcher Qualifikation wurden die zum Arbeitskreis Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht) eingeladenen Experten ausgewählt?

Sim

4. Welche Aufwandsentschädigung erhalten die zum Arbeitskreis Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht) eingeladenen Experten für Ihre Tätigkeit?
5. Wann wird der Arbeitskreis Wirtschaftliche Rahmenbedingungen (Steuerrecht, Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, Verwaltungsvereinfachung für Betriebe; Bilanzrecht) seine Tätigkeit aufnehmen und wie viele Sitzungen sind bis zur Präsentation am 26. Feb. 2009 in der Hofburg in Innsbruck geplant?
6. Welche Personen sind konkret für den Arbeitskreis Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit) seitens der Interessensgruppen – Bundesländer, WKÖ, ÖHV, vida, AK, Städtebund, Gemeindebund, ÖROL, ÖBB, VCÖ, FV der Seilbahnen vorgesehen?
7. Welche Experten werden zu den Sitzungen des Arbeitskreises Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit) eingeladen?
8. Auf Grund welcher Qualifikation wurden die zum Arbeitskreis Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit) eingeladenen Experten ausgewählt?
9. Welche Aufwandsentschädigung erhalten die zum Arbeitskreis Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit) eingeladenen Experten?
10. Wann wird der Arbeitskreis Verbesserung der Infrastruktur (Raumordnung; Stadtentwicklung; Mobilität; Barrierefreiheit) seine Tätigkeit aufnehmen und wie viele Sitzungen sind bis zur Präsentation am 26. Feb. 2010 in der Hofburg in Innsbruck geplant?
11. Welche Personen sind konkret für den Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) seitens der Interessensgruppen – Bundesländer, WKÖ, ÖHV, vida, AK, Städtebund, Gemeindebund, ÖW vorgesehen?
12. Welche ausgewählten Destinationen werden am Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) teilnehmen?
13. Unter welchen Gesichtspunkten wurden die ausgewählten Destinationen, welche am Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) teilnehmen, ausgesucht?
14. Welche Experten werden zu den Sitzungen des Arbeitskreises Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) eingeladen?
15. Auf Grund welcher Qualifikation wurden die zum Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) eingeladenen Experten, ausgewählt?
16. Welche Aufwandsentschädigung erhalten die zum Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) eingeladenen Experten?
17. Wann wird der Arbeitskreis Tourismusmarketing (Aufgabenteilung; strategische Abstimmung; Kooperation) seine Tätigkeit aufnehmen und wie viele Sitzungen sind bis zur Präsentation am 26. Feb. 2010 in der Hofburg in Innsbruck geplant?
18. Welche Personen sind konkret für den Arbeitskreis Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize) seitens der

Interessensgruppen – Bundesländer, WKÖ, ÖHV, vda, AK, Städtebund, Gemeindebund, ÖHT, AWS, ERP – Fachkommission, BMF, FFG vorgesehen?

- 19. Welche Experten werden zu den Sitzungen des Arbeitskreises Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize) eingeladen?
- 20. Auf Grund welcher Qualifikation wurden die zum Arbeitskreis Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize) eingeladenen Experten, ausgewählt?
- 21. Welche Aufwandsentschädigung erhalten die zum Arbeitskreis Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize) eingeladenen Experten?
- 22. Wann wird der Arbeitskreis Tourismusförderung (Evaluierung Förderung; Finanzierung; Innovationsanreize) seine Tätigkeit aufnehmen und wie viele Sitzungen sind bis zur Präsentation am 26. Feb. 2010 in der Hofburg in Innsbruck geplant?

*Deut* *Genuss*  
*Pompeii* *Star* *Star*  
12/11/09